

mittendrin

März 2023
Jahrgang 30



Auch über Facebook
zu finden!

BAUAG
Kaiserslautern
wohnen · gestalten · leben

WARNUNG VOR BETRUGSVERSUCHEN

Aktuell kommt es leider vermehrt zu Werbeanrufen von unseriösen Anbietern. Die anrufenden Personen locken mit günstigen Preisen für Strom und Erdgas.

Ihre SWK Stadtwerke Kaiserslautern empfiehlt:

- ✓ Schließen Sie keine Verträge am Telefon ab
- ✓ Geben Sie keine persönlichen Daten am Telefon weiter
- ✓ Bei unbekannten Nummern ein gesundes Misstrauen an den Tag legen

BITTE SEIEN SIE VORSICHTIG!

Sie sind in die Falle getappt? Jetzt schnell handeln. Wir helfen Ihnen weiter. Tel.: 0631 8001-1200

swk-kl.de



ACHTUNG



Für Sie. Mit ganzer Energie.



Das Leistungsangebot der
HEIL MALER GMBH:

- Wärmedämmverbundsysteme
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Natursteinreinigung
- Gerüstbau

MALER GMBH
Mühlwiesen 1
66879 Steinwenden
Telefon 06371 971-0
Telefax 06371 971-71
e-mail: info@heil.de

Internet: www.heil.de



Das Leistungsangebot der
HEFESTA Fensterbau HEIL GMBH:

- Haustüren
- Fenster
- Balkontüren
- Rollläden
- Wintergärten



HEFESTA
FENSTERBAU

HEIL GMBH
Mühlwiesen 1
66879 Steinwenden
Telefon 06371 971-0
Telefax 06371 971-71
e-mail: info@heil.de



ININGER
Heizung - Sanitär

- Komplett-Fertigbäder aus einer Hand •

Ininger GmbH
Deutschherrnstraße 2
67661 Kaiserslautern
Tel. 0631-50995
www.ininger-haustechnik.de

**Traumhafte Bäder, sparsame Heizsysteme,
erneuerbare Energien – wir bieten Ihnen all das.**

Besuchen Sie unser modernes Bad- und Energiestudio und lassen Sie sich inspirieren – **den Rest machen wir!**



* Ihr Vaillant Kompetenzpartner
in Kooperation mit Fraunhofer IML

**DAS
RÄUMUNGS
TEAM
KL**

Tel.: 0157 58 07 28 67



Ihr Profi für:

- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen
- Gewerbeauflösungen
- Abrissarbeiten

Inhalt

**Wir danken
unseren
Werbepart-
nern für
die Unter-
stützung!**



5 Einzelmodernisierung

Aus alt mach neu...

8 „Einfach mitreisen(d)“

Mit der Bau AG unterwegs...

10 Bau AG aktuell

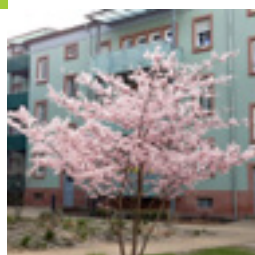
Jede Menge Wissenswertes rund um die Bau AG und „Nils – Wohnen im Quartier“

Herr Saubermann rät... 20

Was tun mit den Hundebeuteln?

Hallo Nachbar 22

Zuhause im Grünen Block



24 Unsere Azubis

25 Mitarbeiternews

Kunterbunte Kinderseite 26

Puddingstückchen im Schafspelz

Mein Lieblingsrezept 29

Falscher Hase zu Ostern!

Rätselecke 30

...knobeln, rätseln und gewinnen!



Impressum 2023

Herausgeber

Bau AG Kaiserslautern
Fischerstraße 25, 67655 Kaiserslautern

Redaktion

Meike Pidun & Tamara Schleyer, Bau AG
Tel. 0631 3640-140, Fax 0631 3640-280,
mittendrin@bau-ag-kl.de

Gestaltung, Satz und Illustrationen

Hedeler.Design, Kaiserslautern

Fotos

Hedeler-Design, Dominik Haßler (K-tec GmbH), Markus Folz,
Mitarbeiter Bau AG, Privat

Druck

Kerker Druck, Kaiserslautern

Vertrieb

MieterInnen, MitarbeiterInnen, Geschäftspartner und Anteils-
eigner der Bau AG erhalten ein Exemplar kostenlos.

Auflage

6.000 Exemplare

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet und der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



die ersten Wochen des Jahres 2023 sind schon wieder Vergangenheit und in wenigen Tagen feiern wir bereits das Osterfest. In dieser Ausgabe des Mittendrin finden Sie wieder ein paar Leckereien, die uns nach der Fastenzeit zum Schlemmen verführen.

Zum Verweilen verführen sollen unsere Grünanlagen. Damit diese wieder üppig grünen und blühen, arbeitet unser technischer Kundenservice auf Hochtouren. Auch einige der in die Jahre gekommenen Spielplätze sollen in diesem Jahr erneuert werden, so beispielsweise der in der Friedrich-Karl-Straße. Die neuen Spielgeräte sind bereits bestellt und wir sind guter Dinge, dass sämtliche Pläne in diesem Jahr umgesetzt werden können. Welche weiteren Spielplätze modernisiert werden sollen, können Sie auf Seite 11 lesen.

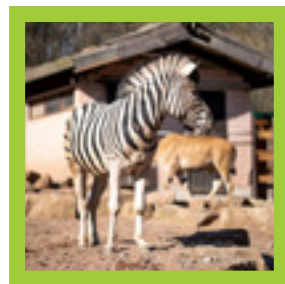
Nicht nur unsere Spielplätze werden modernisiert. Auch die Modernisierung unserer Wohnungen gehört zum Tagesgeschäft und ist deshalb in dieser Ausgabe Titelthema. Was welches Gewerk wann zu tun hat, ist sicherlich interessant und die Bilder sprechen für sich. An dieser Stelle möchte ich mich ebenfalls bei unseren Mietern bedanken, dass Sie für den mit der Baustelle einher gehenden Lärm und Schmutz Verständnis haben. Danke für Ihre Geduld.

Im Innenteil finden Sie einige Veranstaltungstermine, die sie schon jetzt in Ihren Terminkalender übertragen sollten. Beispielsweise wird bei „Nils – Wohnen im Quartier“ sowohl im Goetheviertel als auch im Grübentälchen im Rahmen des „Tag der Nachbarn“ am 26. Mai 2023 ein Grillfest stattfinden. Hier wird derzeit noch am Programm gefeilt, dass aber sicherlich jede Menge Kurzweil verspricht. Oder die „Lautrer Kehrwoche“ vom 17. bis 21. April 2023. Tragen sie aktiv dazu bei, dass unser schönes Lautre auch ein sauberes Lautre ist.

Unter „Einfach mitreisen(d)“ auf den Seiten 8 und 9 erwartet Sie ein Bericht über unseren Pfälzer Nachmittag, der bei Weck, Worscht und Woi zum Singen und Tanzen einlud. Melden Sie sich noch für die nächste Mieterfahrt im April nach Cochem an, es sind noch ein paar Plätze frei. Und reisen Sie mit uns im September nach Frankfurt, wo es neben Wolkenkratzern noch andere schöne Dinge zu entdecken gibt.

Ich wünsche Ihnen frühlingshafte Ostertage, lassen Sie es sich gutgehen und vielleicht sehen wir uns bei unserem nächsten Mieterfest. Bis dahin...

Ihr Thomas Bauer



Kinderpreisrätzel

Welches Tier wohnt nicht im
Zoo Kaiserslautern?

Mehr Informationen auf S. 27/28

Aus alt mach neu!

So sieht manches Bad vor der Einzelmodernisierung aus. In bewohntem Zustand ist eine Sanierung undenkbar, aber wenn die Wohnung erst mal leer steht, dann legen fleißige Handwerker los und sind nicht mehr zu bremsen...



Einzelmodernisierung



*Nachher: Kaum wieder zu erkennen, oder?
Im neuen Bad kann nun auch eine Waschmaschine einziehen.*

Die Bau AG investiert jährlich ca. 10 Mio. in die Instandhaltung. Die Hälfte fällt für die Modernisierung einzelner Wohnungen an. Wie eine solche Einzelmodernisierung im Detail abläuft, stellen wir Ihnen heute vor.

In welchem Zustand eine Wohnung an die Abteilung Technik übergeben wird, ist immer abhängig vom Endabnahmeprotokoll. Dieses wurde zu Beginn der Mietzeit gemeinsam mit dem Mieter erstellt und ist ausschlaggebend dafür, welche Arbeiten der Mieter zum Zeitpunkt des Auszugs erledigt haben soll. Im Idealfall sind sämtliche Tapeten und Bodenbeläge entfernt und die Wohnung wird mit den entsprechenden Anweisungen an einen Generalunternehmer übergeben. Dieser Generalunternehmer ist sozusagen die Bauaufsicht. Er überwacht die Arbeiten der einzelnen Gewerke und koordiniert diese, damit keine großen zeitlichen Lücken entstehen und die Bauzeit von drei oder vier Monaten eingehalten werden kann.

Begonnen wird mit Abrissarbeiten. Ist der aktuelle Grundriss nicht mehr zeitgemäß, oder soll ein separates WC mit einem angrenzenden Bad zusammengelegt werden, müssen Wände weichen. Klar ist, dass vorab geprüft wird ob es sich hierbei nicht um tragende Wände handelt. Parallel dazu werden im Dachgeschoss befindliche Wohnungen mit einem Dachflächenfenster ausgestattet. Dies ist eine bauliche Auflage um den zweiten Rettungsweg sicherzustellen. Werden Rigipsplatten und Aluprofile durchs Treppenhaus geschleppt, sind die Trockenbauer dabei die Baustelle für ihre Arbeiten einzurichten. Sie lassen dort Wände entstehen, wo sie zuvor gefehlt haben.

Ihnen folgen die Installateure für Heizung und Sanitär. Im Estrich des Bodens werden Schlitzgefräste, um die neuen Leitungen für die Heizkörper zu verlegen und neue Heizkörper unter die Fenster gehängt. Die Größe und Anzahl der Heizkörper ist abhängig vom zu beheizenden Raum, eine von vielen Berechnungen die vorab seitens der Technik getätigt wird. Sämtliche Rohre für Wasser und Abwasser werden erneuert, das Risiko für eine altersbedingte Undichte der Leitungen ist somit behoben. Für die Anbringung von Waschbecken und Toiletten werden Vorwandinstallationen genutzt. Diese ersparen den Handwerkern das Öffnen der Wände um die Anschlüsse der Sanitärobjekte „unter Putz“ zu bringen.

Betritt man eine zu modernisierende Wohnung vorab im Urzustand, sticht einem förmlich ins Auge, wie wenige Steckdosen früher verbaut wurden. Heute absolut undenkbar, insbesondere in der Küche. Die Elektriker schlitzten Wände, verlegen neue Stromleitungen, setzen Steckdosen, Lichtschalter und Starkstromanschlüsse für den E-Herd. Sämtliche Kabel werden erneuert, Anschlüsse für Internet, Fernsehen und Telefon installiert und der Sicherungskasten wird auf den neuesten Stand gebracht und beschriftet. Der Trockenbauer muss im Anschluss ein weiteres Mal die Baustelle aufsuchen. Er isoliert die Außenwände und verputzt alle Wände um sämtliche Unebenheiten auszugleichen.



Der Vorher-Nachher-Effekt ist unübersehbar.

Der Fliesenleger baut im Bad neuen Estrich ein um einen perfekten Untergrund für den neuen Fliesenbelag zu schaffen. Erst wenn die Fliesenarbeiten beendet sind, erfolgt die sogenannte Endmontage im Bad. Die Installateure montieren Waschbecken, WC, Wanne und falls möglich die Dusche. Auch Brausestangen und Armaturen werden angebracht und Silikonfugen ergänzt. Zimmertüren werden eingebaut, genauso wie eine neue Abschlusstür. Die Maler tapezieren die Wände und Decken mit Raufaser und streichen weiß. Trittschalldämmung und Laminat in Holzoptik wird vom Bodenleger in sämtlichen Wohnräumen verlegt. Und nach einer Grundreinigung, übergibt der Generalunternehmer die Wohnung an die Bau AG und diese wiederum an einen neuen Mieter.

Ca. 100 Wohnungen werden im Jahr modernisiert. Pro Wohnung entstehen dabei Kosten von ungefähr 50.000 Euro. Diese Investition stellt sicher, dass die Ausstattung der Bau AG-Wohnungen zeitgemäß und attraktiv bleibt. Ebenso ausschlaggebend für die gleichbleibend hohe Qualität, ist die Arbeit sämtlicher an der Modernisierung beteiligter Firmen. Für die langjährige und gute Zusammenarbeit dankt ihnen die Bau AG.

Ebenso dankbar ist die Bau AG den Mietern der anderen Wohnungen im Haus. Modernisierungsarbeiten sind lästig, es entsteht jede Menge Lärm und Schmutz. Für das Verständnis und die Geduld der betroffenen Mieter sagt die Bau AG ebenfalls: „Vielen Dank!“. Damit tragen auch sie als Mieter einen Teil zur Einzelmodernisierung bei.



Einfach mitreisen(d)

August / September 2023: Mieterfahrt nach Frankfurt

Am 30. August, 6. und 13. September macht sich der „Einfach mitreisen(d)“-Bus gegen 10.00 Uhr auf den Weg in die Europastadt Frankfurt.

Die fünftgrößte Stadt Deutschlands trägt nicht nur zufällig den Beinamen „Mainhattan“, denn die Wolkenkratzer erinnern an den berühmten New Yorker Stadtteil Manhattan.

Bei einer Rundfahrt auf dem Main können Sie Frankfurt aus einer völlig neuen Perspektive kennenlernen. Wir gehen an Bord eines komfortablen Panoramaschiffs mit der Köln-Düsseldorfer Rheinschiffahrt GmbH. Genießen Sie einen einzigartigen Blick auf diese berühmte Skyline und entdecken Sie Frankfurt vom Wasser aus.

Deutschlands führende Finanzmetropole hat sehr viel mehr zu bieten als Börse und Banken. So dreht sich auch im Main Tower nicht alles um das internationale Finanzgeschehen. Wer Lust hat, kann Frankfurts höchsten Aussichtspunkt besichtigen und auf der Besucherterrasse in 198 m Höhe einen faszinierenden Ausblick genießen. Anschließend können die Mitreisenden gemütlich durch die Stadt schlendern und es sich bei Kaffee und einem Stück Kuchen gut gehen lassen.

Nächster Stopp ist das Genussshopping in der Speisekammer der „Fattoria La Vialla“, eine Art „Vorratskammer“, in der Spezialitäten und Geschenkideen eines toskanischen Bauernhofs und Weinguts aus Italien auf uns warten. Alle Produkte stammen aus biologisch und biodynamischer Herstellung und können vor Ort probiert und mit nach Hause genommen werden.

Am späten Nachmittag macht sich der „Einfach mitreisen(d)“-Bus dann wieder auf in Richtung Heimat. Der Abschluss findet im Landgasthaus „Pfeifertal“ in Eulenbis statt. Dort können die Mitreisenden den Tag bei gutem Essen und Trinken ausklingen lassen.

Und so sieht unser Tag aus:

10.00 Uhr:	Abfahrt in Kaiserslautern
12.00 Uhr:	Panoramarundfahrt „Mainhattan vom Fluss aus entdecken“
13.00 Uhr:	Besuch der Aussichtsplattform „Main Tower“ (freiwillig), anschließend Zeit zur freien Verfügung
15.30 Uhr:	Genussshopping in der „Fattoria La Vialla“
17.00 Uhr:	Abfahrt in Richtung Heimat
18.30 Uhr:	Einkehr ins Landgasthaus „Pfeifertal“ in Eulenbis
20.30 Uhr:	Rückfahrt nach Kaiserslautern

Das Wichtigste im Überblick:

Wann:	30. August, 6. & 13. September
Abfahrt:	10.00 Uhr in Kaiserslautern. Bitte die jeweiligen Abfahrtszeiten am Marktplatz Königstraße, Messeplatz und Fischerstraße beachten! Die Zeiten werden zwei Wochen zuvor per Flyer bekannt gegeben.
Kosten:	10,00 Euro Busfahrt 9,80 Euro Schifffahrt (6,00 Euro Main Tower)
Anmeldung:	Bis zum 4. August 2023 unter der Telefon- nummer 0631 3640-119 bei Frau Früauf.

Bitte denken Sie daran, sich sowohl
für die Busfahrt als auch für Zwischen-
durch etwas zu trinken mitzunehmen.



© KD_Panoramafahrt, Frankfurt



„Einfach mitreisen(d)“ – Pfälzer Nachmittag

Zu Beginn des Jahres hat die Bau AG wieder zu einer Mieterfahrt der besonderen Art eingeladen. Unter dem Namen „Pfälzer Nachmittag“ bekannt, zog es die Mieter nach zwei Jahren Zwangspause endlich wieder ins Edith-Stein-Haus.

Um 13.30 Uhr öffneten sich die Pforten und pünktlich um 14.00 Uhr ging es auch schon los. Die Wiedersehensfreude bei den Gästen war groß und so stürmten sie zusammen an die mit Pfälzer Köstlichkeiten gedeckten Tische.

Nach der Begrüßung durch Gabriele Gehm, folgte auch schon das Duo „Pfälzer Wind – Das Original“ und lud die Mitreisenden mit Pfälzer Klassikern zum Schunkeln und Mitsingen ein.

Einen weiteren Programmpunkt bildete Andy Dodt mit seinem Ü-65-Chor „Forever Young“ aus Kaiserslautern, der mit rund 60 Sängerinnen und Sängern Lieder von Udo Jürgens, Peter Kraus und weiteren bekannten Musikern zum Besten gab.

**„Einfach mitreisen(d)“
Jetzt noch schnell RESTPLÄTZE sichern:
Mieterfahrt am 19. April nach Cochem
Rufen Sie gleich an: 0631 3640-118**

Für ihre Pfälzer Mundart bekannt, übernahm Frau Groß sehr spontan, auf Wunsch der Bau AG-Mitarbeiterinnen, mit dem beliebten Stück „Herr Ackermann“, den Ausklang des diesjährigen „Pfälzer Nachmittag“.

Zufrieden, beschwingt und bestimmt auch mit dem ein oder anderen Lied im Ohr machten sich die Mitreisenden am Abend auf den Nachhauseweg.

Den Mitarbeiterinnen der Bau AG bleibt zu sagen:

„Schön war's! Wir freuen uns bereits jetzt auf nächstes Jahr!“

Geschäftsbericht goes digital

Die Bau AG trägt gerne zum Umweltschutz bei und schont wo es möglich ist Ressourcen. Aufgrund dessen wird der Geschäftsbericht 2022 erstmals ausschließlich digital zur Verfügung stehen. Sämtliche Interessierte finden den Bericht ab 1. September 2023 auf der Homepage der Bau AG Kaiserslautern.

Wir gratulieren...

Schon seit ein paar Jahren findet man die Rubriken „Wir gratulieren...“ und „Bau AG Babys“ nicht mehr im „MittendrIn“. Sowohl die älteren Jubilare, als auch die neugeborenen Erdenbewohner wollte die Bau AG aufgrund des Corona-Virus nicht durch einen Besuch gefährden. Hinzu kommen die hohen Ansprüche des Datenschutzes, dem man nur mit einem größeren Aufwand gerecht werden kann. Aufgrund dessen mussten diese Rubriken aus dem Programm genommen werden.

Nichts desto trotz gratuliert die Bau AG trotzdem gerne zum Familienzuwachs, zum runden Geburtstag, Wohn-Jubiläum, goldener Hochzeit oder ähnlichem. Melden Sie sich bei Ihren Kundenbetreuern und teilen Sie mit, welches besondere Fest demnächst bei Ihnen gefeiert wird.



Neu aufgelegt: „Älter werden in Kaiserslautern“

Seit Januar 2023 gibt es eine neue Auflage des Handbuchs „Älter werden in Kaiserslautern“. Der Wegweiser und Ratgeber für alltägliche Lebenssituationen und Freizeitgestaltung wurde aktualisiert und liegt, auch bei der Bau AG, wieder in gewohnt gedruckter Form vor und darf gerne mitgenommen werden.

Gemeinsam mit dem Seniorenbeirat hat das Referat Soziales der Stadt Kaiserslautern auch eine Homepage erstellt, auf der ebendiese Auskünfte und brandaktuelle Themen und Termine zu finden sind. Wer über ein Smartphone verfügt, kann so diese Informationen auch unterwegs über <https://aelter-werden-in-kaiserslautern.de/> abrufen und spontan planen.



Traditioneller Neujahrsempfang

Zu einem zwanglosen und gemütlichen Beisammensein lud die Bau AG ihre Geschäftspartner am 12. Januar 2023 in die Fischerstraße 25 ein. In einer kurzen Ansprache berichtete der Vorstand, Thomas Bauer, vom vergangenen Geschäftsjahr und über anstehende Projekte und Pläne für das Jahr 2023.

Im Jahr 2022 konnte die Bau AG viele Gebäude energetisch aufwerten. Als umfassende Sanierungen einzelner Gebäude, wie in der Steinstraße, oder als Einzelmaßnahmen wie die Umstellung der Heizung auf Fernwärme, die Erneuerung von Fassaden, Dächern oder Fenstern. Hierfür investierte sie über 10 Millionen Euro.

Auch im Jahr 2023 sind Investitionen in dieser Höhe geplant. Zusätzlich wird noch das Mammutprojekt, der Neubau von Übergangswohnungen in der Mennonitenstraße, begonnen.

Zwar muss auch die Bau AG mit Schwierigkeiten wie Fachkräftemangel, Lieferengpässe und steigende Energiepreise zurechtkommen. Trotz dem ist sie zuversichtlich weiterhin ein verlässlicher Geschäftspartner für die Stadt Kaiserslautern, Handwerker, Unternehmer und Mieter zu sein.



Kinder- preisrätzel

Welches Tier wohnt nicht im Zoo Kaiserslautern?

PIKSL Labor auf dem Betze

Seit Februar 2022 hat jeder der mit der digitalen Welt und deren Endgeräten auf Kriegsfuß steht die Möglichkeit, im PIKSL Labor um Hilfe zu bitten. **Dienstags und mittwochs zwischen 13.00 und 17.00 Uhr** und **jeden 3. Samstag im Monat** sind hier Experten anzutreffen, die den Umgang mit Tablet oder Smartphone erklären, beraten und Probleme lösen.

Wer über solche Geräte selbst nicht verfügt oder mal sehen möchte, „ob dess iwwerhaupt ebbes fer mich iss“, der hat im St.-Quentin-Ring 5 die Möglichkeit sich auszuprobieren. Das Angebot ist kostenlos und kann gerne von jedem, ob jung oder alt, angenommen werden. Unter 0151 19480599 kann Ihnen Anatoli Peplauf weitere Informationen geben.

Hausmeister-Wünsche – der Tragödie zweiter Teil!

Der liebe Müll und seine Risiken und Nebenwirkungen. Ja, wieder das leidige Thema: Müll, aber – die Wiederholung erhöht möglicherweise den Lerneffekt... Deshalb auf ein Neues:

Papiermüll gehört in den blauen Sack oder in die blaue Tonne. Das sind beispielsweise Zeitungen, Faltschachteln, Eierkartons und ähnliches solange diese nicht verschmutzt sind.

Plastikmüll gehört in den gelben Sack. Dazu zählen Getränkekartons, Konserven- und Spraydosen, Styroporverpackungen und Flaschenverschlüsse.

Biomüll gehört in die braune Tonne. Als Biomüll gelten Obst- und Gemüsereste, Speisereste, Kaffeesatz, Laub und Rasenschnitt.

Sperrmüll, Elektro- oder Metallschrott können über die Stadtbildpflege angemeldet und entsorgt werden.

Alles andere gilt als **Restmüll** und gehört in die schwarze Tonne.

Säcke und Einzelmüllbehälter sind bis zum Tag der Abholung in den mietereigenen Kellern aufzubewahren. Auch wenn ein Müllcontainerabstellplatz vorhanden ist, ist dies kein Lagerplatz für Plastikmüllsäcke, Kartons oder Vergleichbares.

Sollten Sie sich bezüglich Trennung, Abholung oder ähnlichem unsicher sein, können Sie sich über die Broschüre oder die Homepage der Stadtbildpflege Kaiserslautern informieren. Inzwischen gibt es sogar eine Stadtbildpflege-App, also wo ein Wille ist...

„Der Frühling...“

...hat fast über Nacht die braunen Wiesen grün gemacht. Und zieht dem Garten dann, die schönsten Kleider an.“ Ganz so einfach wie im Gedicht von Bernhard Lins läuft es dann doch nicht und deshalb startet die Bau AG auch in diesem Jahr gemeinsame Pflanzaktionen.

Wer also Zeit und Muse hat zierendes und/oder schmackhaftes Grün zu pflanzen und sich darum zu kümmern, kann sich gerne bei Frau Kraus unter 0631 3640-117 melden.

Rundumschlag bei Spielplätzen

So mancher Spielplatz in den Bau AG-Wohnanlagen ist durchaus in die Jahre gekommen und sowohl technisch als auch optisch nicht mehr auf aktuellem Stand. Damit sich die kleinen Bewohner weiterhin sicher und mit viel Freude draußen bewegen können, werden deshalb nach und nach die Spielplätze erneuert. Auch dies trägt maßgeblich zur Wohnqualität bei.

Zuletzt wurde der Spielplatz in der Dornenstraße 31 erneuert. Ein Turm, der ein wenig an eine alte Mühle erinnert, mit Rutsche, allerlei Gelegenheiten zum Klettern und Balancieren und Wipp-Pferdchen wurden auf dem Gelände aufgebaut. Der erneuerte Spielplatz bietet also jede Menge Potential um bei Licht und Luft zu toben, zu buddeln und allem anderen was Kinder gerne draußen tun. Noch wirkt der Spielplatz etwas karg. Doch die fleißigen Hände der Gärtner der K-tec GmbH haben bereits um die Anlage herum einiges an Grün angepflanzt.

Auch der Spielplatz in der Friedrich-Karl-Straße wird umgestaltet. Die neuen Spielgeräte sind bereits bestellt, die ersten Vorbereitungen vor Ort getroffen. Doch es bleibt trotzdem noch einiges zu tun, bis die kleinen Damen und Herren das überarbeitete Gelände zurückerobern und entdecken können. Die Spielplätze in der Wörth-/Weißenburgstraße und der Halleschen Straße stehen ebenfalls auf der To-Do-Liste. Das Jahr 2023 ist noch jung, mal sehen was es noch so bringt.



Spendenvergabe in 2023

Der Stiftungsbeirat der Bau AG trifft sich einmal im Jahr und entscheidet über die Vergabe von Spenden an soziale und sportliche Projekte. Im Jahr 2023 werden insgesamt 2.500 Euro zur Verfügung gestellt:

Die Bau AG-Stiftung spendet 500 Euro an die **Fußballabteilung des TSG 1861 Kaiserslautern e.V.** Der Verein investiert in neue Trikots oder neue Trainingsgeräte.

Das **Judo-Team des Heinrich-Heine-Gymnasiums** benötigt neue Trainings- oder Wettkampjacken und erhält hierfür auch 500 Euro.

Ebenfalls 500 Euro erhält die **Handballspielgemeinschaft Kaiserslautern**. Diese Spende unterstützt den Kauf neuer Duschtücher für die Jugendabteilung.

In neue Bücher für die Schulbibliothek und spezielle Unterrichtsmaterialien investiert der **Freundeskreis der IGS Goetheschule e.V.** die von der Bau AG-Stiftung gespendeten 500 Euro.

Mit 500 Euro unterstützt die Bau AG-Stiftung die Anschaffung zweier neuer Beamer durch den **Förderverein der Paul-Münch-Schule**.

Die Bau AG-Stiftung unterstützt gerne Projekte im sportlichen und sozialen Bereich. Anträge für eine solche Förderung können gerne unter der Anschrift Fischerstraße 25, 67655 Kaiserslautern gestellt werden.

Wer mehr über die Möglichkeit der Zustiftung oder das Tätigen von Spenden erfahren möchte, ruft einfach unter 0631 3640-144 an.

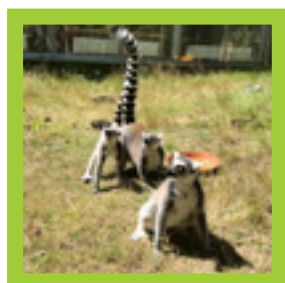


Früher Asternweg, heute Mennonitenstraße 4-6

Das derzeit brachliegende Grundstück im Asternweg, hat seit Kurzem eine exakte Anschrift: Mennonitenstraße 4-6. Dort wird die Bau AG innerhalb des ersten Quartals des Jahres 2023 mit dem Bau von 45 Übergangswohnungen beginnen. Diese Übergangswohnungen werden an die Stadtverwaltung Kaiserslautern vermietet und bieten Menschen ein Dach über dem Kopf, die kurzfristig eine Wohnung benötigen.

Am 28. Januar 2023 begannen für dieses Projekt die Bauarbeiten, sprich es wurden zunächst Bäume gefällt und Hecken gerodet. Nun soll in Bälde die Gründung des Gebäudes erfolgen. Diese gestaltet sich tatsächlich etwas schwierig, denn das Grundstück war bereits einmal bebaut und die untersuchten Bodenproben ergaben, dass eine spezielle Tiefengründung notwendig sein wird. Auch die Tatsache, dass sich in diesem Teil der Stadt beispielsweise bei Starkregen gerne das Wasser an der Oberfläche sammelt und staut muss berücksichtigt werden.

Die Anforderungen an das Gebäude der Mennonitenstraße 4-6 sind also ganz besonders. Die Bau AG sieht dies als Herausforderung und nimmt diese gerne an.



Kinderpreisrätzel

Welches Tier wohnt nicht im Zoo Kaiserslautern?



Mieterfest im Fischerpark

Am **24. Juni 2023** lädt die Bau AG wieder zum alljährlichen Mieterfest ein.

Halten Sie sich diesen Tag frei, es lohnt sich!



Senioren aufgepasst!

Jeden Mittwoch um 14.00 Uhr findet im **Mietertreff in der Königstraße 59** ein Kaffeeklatsch statt.

Kommen Sie vorbei, trinken Sie eine heiße Tasse Kaffee und genießen Sie selbstgemachten Kuchen in guter Gesellschaft. Lernen Sie neue Leute kennen und bringen Sie gerne Ihre Ideen für einen unterhaltsamen Nachmittag mit ein.

Der Mietertreff ist barrierefrei zugänglich.

Zögern Sie nicht und melden Sie sich bei Frau Ditte unter 0631 3640-116 an.

Wir freuen uns auf Sie!

Betzestubb: Treffpunkt für Junge und Junggebliebene

In der ehemaligen Sparkassenfiliale in der Rousseaustraße 14 findet man jetzt „Die Betzestubb“. Die Räumlichkeiten wurden umgestaltet und bieten als Jugendtreff einen Anlaufpunkt für die Kids und Teens vom Betzenberg. Bei Billard, Airhockey, beim Zocken an Computer oder Konsole oder bei anderen Freizeitangeboten haben die jungen Menschen die Möglichkeit Freunde zu treffen und neue Freundschaften zu schließen.

Nicht nur das abwechslungsreiche Wochenprogramm lohnt, um mal im Jugendtreff reinzuschauen. Auch in den Schulferien ist da immer etwas los. Informationen zum Jugendtreff erhalten Sie bei Thomas Matulla unter 0176 13650120 oder über E-Mail thomas.matulla@kaiserslautern.de

Wenn die Jungen am Vormittag noch fleißig pauken, stehen die Türen für die Älteren offen und „Die Betzestubb“ bietet Raum und Zeit für die Interessen und Fragen der älteren Generation. Ob montags die Gemeindeschwester+, mittwochs das Frühstück des ASZ oder freitags mit Hermann Jagsch zum Plaudern und Fragen. In „Die Betzestubb“ ist an Wochentagen von 09.30 bis 11.30 Uhr immer jemand da.

Möchten Sie sich vorab über das Programm für Senioren in „Die Betzestubb“ informieren, können Sie unter der Nummer 0631 31604932 anrufen.

Mietertreff Königstraße 59 Programm April & Mai

Bitte melden Sie sich bei Interesse spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung bei Frau Ditte unter der Telefonnummer 0631 3640-116 oder tragen Sie sich in die Teilnehmerliste am weißen Brett ein!

Mittagstisch

04.04., Dienstag

Pizzasuppe

11.04., Dienstag

Nudel-Schinken-Gratin

14.04., Freitag

Erbsensuppe mit Bockwurst

18.04., Dienstag

Pizza

21.04., Freitag

Gerstensuppe

25.04., Dienstag

Spaghetti mit Tomatensoße und Salat

28.04., Freitag

Kartoffelsuppe mit Wiener

02.05., Dienstag

Kartoffeln mit Kohlrabi und Frikadellen

05.05., Freitag

Italienischer Salat mit Kräuterbaguette

09.05., Dienstag

Omelett mit Spargel und Soße Hollandaise

12.05., Freitag

Karottencremesuppe mit Brot

16.05., Dienstag

Kartoffelbrei mit Sauerkraut und Kasseler

19.05., Freitag

Spargelcremesuppe

23.05., Dienstag

Wurstsalat mit Bratkartoffeln

26.05., Freitag

Chili con Carne

30.05., Dienstag

Nudeln mit Hackfleischsoße und Salat

... der Mittagstisch findet immer um 12.00 Uhr statt!

Kaffeeklatsch

... mittwochs um 14.00 Uhr, am 05.04. / 19.04. / 26.04. / 03.05. / 10.05. / 24.05. / 31.05.



Kaffee-Keks-Kino
mit Herrn Dörrschuck
Mittwoch 12.04. und
17.05., 14.00 Uhr
Das Ehrenamt macht's möglich!

Veranstaltungstipps



29.03., Kammgarn:

Niedecken liest Bob Dylan



15.04., Kammgarn:

Nuit de la Chanson – die monatlich stattfindet



20.-23.04., Kammgarn:

Jazzfestival



03.05., Kammgarn:

Herrmann van Veen

3.-23.05.:

Stadtradeln

05.-07.05.:

Straßen | Kunst | Festival



11.05., Kammgarn:

Chako Habekost

12.-22.05.:

Maikerwe

14.05.:

Verkaufsoffener Sonntag

25.05.:

Firmenlauf 2023

10.06.:

Kinderfest „Fun & Action in der City“



12.06., Kammgarn:

Konstantin Wecker-Trio



22.06., Kammgarn:

Small Kingdom Quartet – South Africa Edition

24.06.:

15. Kaiserslautern Classics – Faszination Oldtimer

30.06.-02.07.:

Altstadtfest



11.07., Kammgarn:

Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quintet

14.-16.07.:

„ALLES MUSS RAUS!“ – Theater-/Musikfest

18.+19.08.:

Wein & Musik

31.08.-02.09.:

Barbarossa-Fest „Swinging Lautern“

Weitere Infos & Termine:

www.kaiserslautern.de | www.kammgarn.de



Singen kennt keine Grenzen

Singen verbindet, lässt Erinnerungen erwachen, tut der Seele gut und sowohl der körperlichen als auch der geistigen Gesundheit. In Kooperation mit dem Netzwerk Demenz Kaiserslautern und „Nils – Wohnen im Quartier“ im Goetheviertel findet erstmals am **4. April 2023 um 14.00 Uhr** ein gemeinsames Singen für alle die Zeit und Lust haben in der „Guud Stubb“ statt.

Ab dann soll diese Singstunde jeden 1. Dienstag im Monat wiederholt werden. Ob Schlager, Wander- oder Volkslieder oder Hits aus vergangenen Zeiten, kommen Sie vorbei und singen, brummen und summen Sie mit. Und nur keine Scheu, wegen der Texte, dabei sein ist alles!

Melden Sie sich bei Quartiersmanagerin, Frau Jochum, unter 0151 10045458, wenn Sie Interesse an der Teilnahme haben.



Zuhause im Goetheviertel

Anfang April erscheint auch wieder die Quartierszeitung mit vielen weiteren Terminen fürs neue Quartal.



Stadtradeln

Vom **3. bis 23. Mai 2023** kann wieder fleißig losgestrampelt werden. Egal ob um Pfunde purzeln zu lassen oder aktiv am Klimaschutz beteiligt zu sein, melden Sie sich beim Stadtteilbüro Grüebentälchen und radeln Sie mit.

Tipp: eine besonders schöne Tour verspricht die von Bernd Köppe (ADFC Kaiserslautern) geführte „Kunst am Bau im Grüebentälchen“-Tour am **12. Mai 2023** zu sein.

Anmelden können Sie sich unter: 0631 68031690 im Stadtteilbüro Grüebentälchen, Friedenstraße 118.

Rad fahren in Stadt & Kreis

Ab Ende April liegt die neue Broschüre mit vielen Informationen und einem umfangreichen Tourenplan an den bekannten Auslegestellen der Stadt aus. Für alle Fahrradbegeisterte: www.adfc-kl.de



Lesen Sie auf
der nächsten
Seite wei-
ter!!!

Das Sozialmanagement bittet um Ihre Unter- stützung!

Seit nunmehr 11 Jahren gibt es bei der Bau AG eine Abteilung, die sich um die sozialen Belange der Mieterschaft kümmert – das Sozialmanagement. Neben dem bereits vor Jahren eingeführten Einkaufsservice und vielen anderen Angeboten möchten wir gemeinsam mit Kooperationspartnern die sozialen Dienstleistungen für Sie, die Mieter, noch weiter ausbauen.

Wir möchten diejenigen von Ihnen unterstützen, die ihre Hausarbeit noch weitgehend selbstständig erledigen können und auch wollen, sich bei einzelnen Tätigkeiten jedoch zunehmend schwer tun und hierbei auch nicht auf familiäre Unterstützung zurückgreifen können. Hier denken wir z.B. an das Gardinen ab- und aufhängen, ans Fenster putzen, an die Treppenhausreinigung oder die gelegentliche Grundreinigung von Böden oder dem Badezimmer. Es geht also nicht um die alltägliche Hausarbeit, sondern um die gelegentliche Unterstützung bei bestimmten Tätigkeiten. Da die Bau AG die Kosten für Sie so gering wie möglich halten möchte, ist eine gute Planung der Abläufe wichtig. Im Voraus Zeiten einplanen zu können ist ein wesentlicher Punkt im Hinblick auf die entstehenden Kosten.

Das Angebot soll des Weiteren durch einen ehrenamtlichen Besuchsdienst erweitert werden.

Aus vielen Gesprächen mit Mietern geht hervor, dass die Pflege sozialer Kontakte mit zunehmendem Alter immer schwieriger wird. Oft ist der Lebenspartner leider viel zu früh gegangen, die Familie wohnt weiter weg, alte Freunde und Bekannte sind bereits verstorben, die eigene Beweglichkeit und körperliche Fitness nimmt mit den Jahren immer mehr ab... Die Folge ist, dass man viel zu oft allein in seiner Wohnung sitzt. **Wie wäre es denn, genau das zu ändern?!**

Es geht darum, Gesellschaft zu leisten, Gespräche zu führen, Kontakte zu knüpfen, zuzuhören, zusammen Brett- oder Kartenspiele zu spielen, Spaziergänge zu unternehmen, Veranstaltungen zu besuchen... kurzum einfach wieder ein wenig mehr Abwechslung in den Alltag zu bringen. Sie können entweder besucht werden oder selbst andere Menschen besuchen.

Wir möchten diesen Besuchsdienst möglichst so organisieren, dass die Besucher keine weiten Wege zurücklegen müssen und es zwischen Besucher und Besuchtem möglichst schnell harmonisiert.

Fragen zum Besuchsdienst

1. Ich würde mich über regelmäßige Besuche von Ehrenamtlichen der Bau AG freuen.
☐ ja ☐ nein
2. Ich kann mir vorstellen, mich beim Besuchsdienst der Bau AG ehrenamtlich zu engagieren und anderen Menschen ein wenig von meiner Zeit zu schenken.
☐ ja ☐ nein

Wenn Sie an unserer Verlosung teilnehmen möchten, ergänzen Sie bitte noch folgende Angaben:

Vor- und Zuname:

Adresse:

Entgelt
zahlt
Empfänger

Deutsche Post 
ANTWORT

**Bau AG Kaiserslautern
Sozialmanagement
Fischerstraße 25
67655 Kaiserslautern**

Fortsetzung: Das Sozialmanagement bittet um Ihre Unterstützung!



Für uns steht
der Mensch
im Mittelpunkt!



Deshalb bittet das Sozialmanagement um Ihre Unterstützung. Sie finden in dieser Ausgabe der Mieterzeitung einen kleinen Fragebogen (unten auf der Postkarte), mit der herzlichen Bitte diesen zu beantworten. Es hilft der Bau AG und den Kooperationspartnern bei der Planung dieser neuen Unterstützungsangebote enorm. Als kleines Dankeschön nehmen Sie gleichzeitig, wenn Sie möchten, an einer Verlosung kleiner Geschenke teil. Senden Sie uns Ihren ausgefüllten Fragebogen bis zum **15. Mai 2023** zurück. Sie können den Fragebogen selbstverständlich auch anonym zurücksenden.

Was denken Sie? Würden Sie eines der aufgeführten Angebote gerne annehmen wollen?

Oder haben Sie Interesse an einem ehrenamtlichen Engagement?

Helfen Sie mit der Rücksendung des ausgefüllten Fragebogens, damit Ihnen die Mitarbeiter des Sozialmanagements die passende Unterstützung anbieten können.



-lichen Dank!

Unterstützungsangebote im Haushalt

Mein Alter: Jahre ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers

1. Sind Sie an Angeboten zur Unterstützung im Haushalt interessiert?
☐ ja ☐ nein

2. Wenn ja, welche Angebote sind für Sie hilfreich:

• Treppenhausreinigung	☐ ja	☐ nein
• Fenster putzen	☐ ja	☐ nein
• Gardinen ab/aufhängen	☐ ja	☐ nein
• Grundreinigung Böden oder Bad	☐ ja	☐ nein

• andere Angebote wie:

**Bitte senden Sie die ausgefüllte Postkarte
bis zum 15. Mai 2023 an uns zurück!**



Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen!



Tag der Nachbarn

Zum Tag der Nachbarn lädt „Nils – Wohnen im Quartier“ im Grübentälchen am **26. Mai 2023** ein. Da man in Gesellschaft besser feiern kann als alleine, ist jeder herzlich eingeladen das Quartier zu besuchen. Ab 16.00 Uhr ist ein buntes Programm geplant und klar dürfte sein, dass es auch die ein oder andere Köstlichkeit geben wird. Gegen Abend wird es, zum krönenden Abschluss, Leckeres vom Grill geben, musikalisch begleitet von Franz und Klaus.

Auch bei „Nils – Wohnen im Quartier“ im Goetheviertel wird an diesem Tag gefeiert. Unter dem Motto „Alte Spiele – neu entdeckt“ organisiert die Nachbarschaft Sackhüpfen, Fadenfingerspiele, Eierlauf und einige andere Aktivitäten. Natürlich werden die Besucher auch entsprechend bewirtet. Ab 15.30 Uhr gibt es feinen Kuchen und Kaffee und ab 17.00 Uhr gibt es Schmackhaftes vom Grill.

Die Quartiersmanagerinnen, Karin Früauf (0631 3640-119) und Monika Jochum (0151 10045458), bitten um vorherige Anmeldung.

Türmende Herzen

Gemeinsam mit den Quartiersmanagerinnen Karin Früauf und Monika Jochum lud die im Quartier ehrenamtlich tätige Frau Gilla in die „Guud Stubb“ von „Nils – Wohnen im Quartier“ im Grübentälchen und im Goetheviertel zur „Bastelwerkstatt“ ein. Ziel war es mit einer kleinen Näharbeit anderen eine Freude zu machen und mit Begeisterung nähten viele fleißige Finger los. So konnten 72 selbstgenähte Herzkissen an Brustkrebspatientinnen aus dem Westpfalz-Klinikum verteilt werden.



Zum Stadtteilstfest im Goetheviertel...

...lädt „Nils – Wohnen im Quartier“ am **16. September 2023** zwischen 11.00 und 17.00 Uhr auf dem Gelände der Goetheschule ein. Ein kurzweiliges Programm für alle Altersgruppen wird geplant, man wird bei leckeren Speisen und Getränken verweilen und das nachbarschaftliche Miteinander im Quartier genießen können.

Die Bau AG freut sich bereits jetzt darauf.

Nils-Cup

Das Bouleturnier zwischen „Nils – Wohnen im Quartier“ im Goetheviertel und im Grübentälchen startet in eine neue Runde. Informationen zu Daten und Austragungsorten erhalten Sie bei Frau Früauf (Tel. 0631 3640-119) und Frau Jochum (Tel. 0631 361985-35).



Lautrer Kehrwoche

Kaiserslautern soll sauber sein und bleiben. Deshalb startet die Stadtbildpflege Kaiserslautern zwischen 17. und 21. April 2023 wieder die Aktion der „Lautrer Kehrwoche“ und ruft sämtliche Bewohner dieser Stadt zum gemeinsamen Müllsammeln auf.

Wer sich beteiligen möchte, meldet sich unter lautrerkehrwoche@stadtbildpflege-kl.de für die Aktion an, wird mit Handschuhen, Zangen und Müllsäcken ausgerüstet und begibt sich auf eine Erkundungstour der besonderen Art. An welchem Tag, wo innerhalb des Stadtgebiets und wie zeitintensiv diese sein soll, entscheidet jeder für sich. Ob Solo, Duo oder im Quartett, ob Trott oder Laufschrift, seien Sie Teil des Ganzen und sammeln Sie mit.

Am **18. April 2023** um 14.00 Uhr wandern Bewohner des Grübentälchens mit Frau Früauf auf der Suche nach Müll los und am **20. April 2023** um 14.00 Uhr die Bewohner des Goetheviertels. Wer also nicht alleine zum Müllsammeln aufbrechen möchte, aber niemanden weiß, der ebenfalls an der Aktion teilnimmt, kann sich gerne bei Frau Früauf, Tel. 0631 3640-119, oder Frau Jochum, Tel. 0631 361985-35 anmelden.

Digitalcafé

Für manchen älteren Menschen ist die digitale Welt tatsächlich Neuland und sie sind im Umgang mit Tablet oder Smartphone einfach hoffnungslos überfordert. Nicht verzagen, im Digitalcafé trifft man auf Freiwillige die sich mit dieser Materie bestens auskennen und sich gerne die Zeit nehmen um diese zu erklären.

Das Digitalcafé für Senioren findet **jeden 1. Mittwoch im Monat** um 10.00 Uhr in der Stadtteilwerkstatt des ASZ, Pfaffstraße 3, statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beim Handling dieser Medien helfen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Marion Rübel unter 0631 3163616 oder über E-Mail marionruebel@asz-kl.de.





„Nils – Wohnen im Quartier“ im Grüebentälchen

03.04., Montag

10.00-12.00 Uhr: **Frau Früauf „vor Ort“**

15.00-17.00 Uhr: **Plauderstunde**

17.30 Uhr: **Jakkolo**

05.04., Mittwoch

9.00-11.00 Uhr: **„Krabbeltube“**

15.00 Uhr: **Boule**

06.04., Donnerstag

10.00-12.00 Uhr: **Plauderstunde**

10.00-11.30 Uhr: **Curamed-Sprechstunde**

(kostenlose Beratung durch Herr Kopy)*

14.30 Uhr: **Kaffeetreff***

11.04., Dienstag

18.00 Uhr: **TREE – Selbsthilfegruppe**

psychische Gesundheit

12.04., Mittwoch

9.00-11.00 Uhr: **„Krabbeltube“**

15.00 Uhr: **Boule**

16.00 Uhr: **Programmbesprechung Mai**

13.04., Donnerstag

10.00-12.00 Uhr: **Plauderstunde**

14.30 Uhr: **Kaffeetreff***

14.04., Freitag

14.00 Uhr: **Gangsicherheitstraining***

17.04., Montag

10.00-12.00 Uhr: **Frau Früauf „vor Ort“**

15.00-17.00 Uhr: **Plauderstunde**

18.04., Dienstag

14.00-16.00 Uhr: **„Lautrer Kehrwoche“** – für ein sauberes
Umfeld zusammen unterwegs im Quartier*

18.00 Uhr: **Darts**

19.04., Mittwoch

9.00-11.00 Uhr: **„Krabbeltube“**

15.00 Uhr: **Boule**

16.00 Uhr: **Bastelwerkstatt***

20.04., Donnerstag

10.00-12.00 Uhr: **Plauderstunde**

14.30 Uhr: **Kaffeetreff***

21.04., Freitag

14.00 Uhr: **Gangsicherheitstraining***

24.04., Montag

10.00-12.00 Uhr: **Frau Früauf „vor Ort“**

12.00 Uhr: **„Güte kocht“***



25.04., Dienstag

18.00 Uhr: **TREE – Selbsthilfegruppe**
psychische Gesundheit

26.04., Mittwoch

9.00-11.00 Uhr: **Krabbeltube**

15.00 Uhr: **Boule**

27.04., Donnerstag

10.00-12.00 Uhr: **Plauderstunde**

16.00-18.00 Uhr: **„Vegetarisch kochen bei Nils“***

28.04., Freitag

14.00 Uhr: **Gangsicherheitstraining***

* Bitte tragen Sie sich bei den markierten Veranstaltungen
spätestens 3 Tage vorher in die Liste ein oder melden Sie
sich telefonisch bei Frau Früauf 0631 3640-119 an.



Tag der offenen Tür im Stadtteilbüro Grüebentälchen

Am **15. Juni 2023** öffnet das Stadtteilbüro im Grüebentälchen,
Friedenstraße 118, zwischen 13.00 und 18.00 Uhr seine Tü-
ren und stellt sich vor. Verschaffen Sie sich einen Eindruck
von den Menschen und deren Arbeit im Stadtteilbüro und
schauen Sie rein!



Rheinland-Pfälzischer Bewegungstag

Bewegung hält fit und trifft man sich mit Gleichgesinnten macht
es noch mehr Spaß. Auskünfte zum **Programm am 9. Juli 2023**
erhalten Sie bei Frau Jochum (Tel. 0631 361985-35).



„Nils – Wohnen im Quartier“ im Goetheviertel

03.04., Montag

12.00 Uhr: **Mittagstisch** – Hirtle

04.04., Dienstag

14.00 Uhr: **Singen kennt keine Grenzen**

(Gedächtnistraining)

16.00 Uhr: **Kinder-Spiele-Lese-Club**

05.04., Mittwoch

12.30 Uhr: **Mittagessen** (Frau Jochum mit Kochgruppe)

15.00 Uhr: **Yoga und Bewegung**

06.04., Donnerstag

14.00 Uhr: **Kreativwerkstatt**

17.00 Uhr: **Kartenspieleabend**

08.04., Samstag

10.00 Uhr: **Mitbring-Oster-Brunch**

11.04., Dienstag

15.00 Uhr: **Oster-Seniorencafé**

12.04., Mittwoch

12.30 Uhr: **Mittagessen** (Frau Jochum mit Kochgruppe)

15.00 Uhr: **Yoga und Bewegung**

13.04., Donnerstag

15.00 Uhr: **Kaffeetreff**

18.00 Uhr: **Wohnzimmerkonzert** mit Herr Oemcke

14.04., Freitag

15.00 Uhr: **Boule***

17.04., Montag

12.00 Uhr: **Mittagstisch** – Hirtle

16.00 Uhr: **Kaffeeplausch** mit Frau Scheler

19.04., Mittwoch

12.30 Uhr: **Mittagessen** (Frau Jochum mit Kochgruppe)

15.00 Uhr: **Yoga und Bewegung**

20.04., Donnerstag

14.00 Uhr: **Kehrwoche im Goetheviertel**

17.00 Uhr: **Kartenspieleabend**

21.04., Freitag

15.00 Uhr: **Boule***

24.04., Montag

12.00 Uhr: **Mittagstisch** – Hirtle

16.00 Uhr: **Kaffeeplausch** mit Frau Scheler

17.00 Uhr: **Singen**

25.04., Dienstag

16.00 – 18.00 Uhr: **Essen ist bunt** (Stadtpark)

26.04., Mittwoch

12.30 Uhr: **Mittagessen** (Frau Jochum mit Kochgruppe)

15.00 Uhr: **Yoga und Bewegung**

27.04., Donnerstag

18.00 Uhr: **Vortrag:** Die Beratungsstellen der Diakonie stellen sich vor (Hilfe in allen Lebenslagen)

28.04., Freitag

15.00 Uhr: **Boule***

Bitte melden Sie sich bei Interesse spätestens 2 Tage vor der Veranstaltung bei Frau Jochum unter der Telefonnummer 0151 10045458 oder per E-Mail (MJochum@gemeinschaftswerk.de) an oder tragen Sie sich in die Teilnehmerliste am weißen Brett in der „Guud Stubb“ ein.

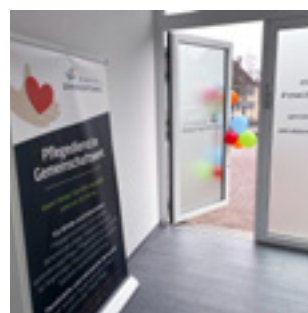
*(bei schlechtem Wetter: Spielenachmittag)

Tag der offenen Tür „Pflegedienst im Gemeinschaftswerk“

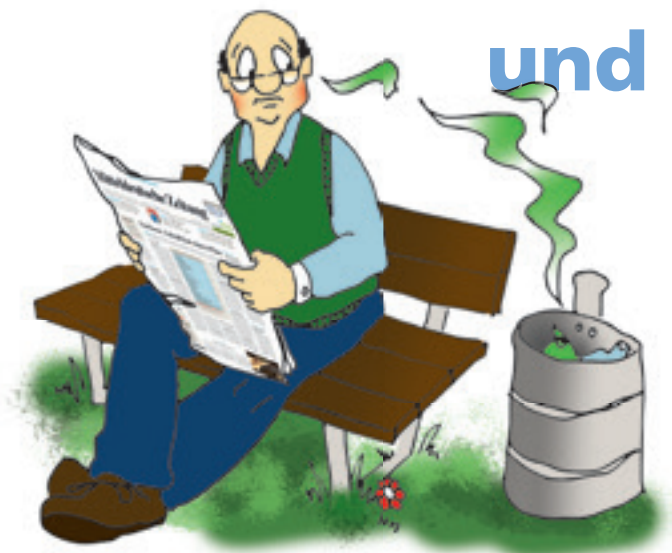
Der ehemalige Kiosk, Ecke Bännjer- und Langenfeldstraße, hat eine neue Bestimmung gefunden. Nach umfassenden Modernisierungsarbeiten durch die Bau AG, hat der „Pflegedienst im Gemeinschaftswerk“ hier seinen Hauptsitz in Kaiserslautern eingerichtet. Am 6. März 2023 öffneten sich erstmals für die Öffentlichkeit die Türen. Besucher konnten sich über die Menschen die hinter dem „Pflegedienst im Gemeinschaftswerk“ stehen und deren Arbeit informieren und natürlich die neuen Räumlichkeiten kennenlernen.

Wo es früher einmal Kaugummi, Zeitschriften oder Konserven gab, erhält man nun Beratung und Unterstützung zur Thematik Pflege, Hauswirtschaft und Unterstützung im Alltag. Montags, mittwochs und donnerstags zwischen 8.00 und 13.00 Uhr ist stets jemand vor Ort, der sich Zeit nimmt um Fragen zu beantworten und, falls nötig, Hilfe vermittelt. Unter der Tel.-Nr. 0631 361985-34 oder über pflegedienst@gemeinschaftswerk.de kann man vorab Termine vereinbaren.

Selbstverständlich ist das Servicebüro in „Nils – Wohnen im Quartier“ weiterhin zu den gewohnten Zeiten besetzt und kann besucht werden.



Herr Saubermann und die Hundebeutel



„Kumm Mudder, mir hogge uns do e Moment uff die Bonk bevor mer hääm gehe. Heid iss so schäh Wedder...“ Wundervolles Frühlingswetter hat Herrn Saubermann in die herrliche Grünanlage gelockt und auf einer der aufgestellten Ruhebänke lässt er sich die Sonne ins Gesicht scheinen. Doch genauso wie die Sonne Herrn Saubermann die Nasenspitze wärmt, wärmt sie auch den neben der Bank stehenden Mülleimer. „Pfui Deibel, was schdinkt dann do so forschbar?!“ Herr Saubermann ergreift die Flucht.

Die meisten Hundehalter führen beim Gassigehen Kotbeutel mit sich, um die Hinterlassenschaften des vierbeinigen Familienmitglieds aufzusammeln und zu entsorgen. Ein vorbildliches Verhalten und natürlich ist es naheliegend, den Beutel bereits unterwegs in einem Mülleimer loszuwerfen, statt ihn mit nach Hause zu nehmen. Viele der Behälter stehen jedoch in unmittelbarer Nachbarschaft von Bänken und die vor sich hin duftenden „Päckchen“ laden nicht zu langem Verweilen auf einer solchen Bank ein. Wechselnde Temperaturen, Regen und Sonne lassen aus den Hundebeuteln eine Kakophonie von Gerüchen und Konsistenzen entstehen, die spätestens dem Zweibeiner, der mit der Leerung des Behälters beauftragt ist, den Magen umdreht.

Die Bau AG dankt den Hundehaltern bei ihrer Mithilfe die Grünanlagen sauber zu halten. Sie bittet jedoch gleichzeitig darum, die Kotbeutel in geschlossenen Containern oder dafür ausgewiesenen Hundetoiletten zu entsorgen.



Schon gewusst?

1. Hundehalter müssen Steuern zahlen

Während der Corona-Pandemie konnte bundesweit beobachtet werden, dass immer mehr Menschen sich ein Haustier anschaffen. Insbesondere Hunde erfreuen sich offenbar wachsender Beliebtheit.

Mit der Hundehaltung sind jedoch auch Verpflichtungen verbunden. In Kaiserslautern sind gemäß der städtischen Hundesteuersatzung alle Hundehalterinnen und Hundehalter verpflichtet, ihre Hunde innerhalb von 14 Tagen nach Anschaffung oder Zuzug bei der Steuerabteilung der Stadtverwaltung anzumelden. Wer dieser Verpflichtung nicht in der vorgegebenen Frist nachkommt, handelt ordnungswidrig und kann dafür mit einer Geldbuße belegt werden.

Gemäß der aktuellen Hundesteuersatzung kostet die Haltung eines Hundes ab 1. Januar 2022 pro Jahr 120 Euro, 168 Euro für einen zweiten Hund und 228 Euro für einen dritten und jeden weiteren Hund.

Für Anmeldungen von Hunden steht ein Onlineformular der Stadtverwaltung zur Verfügung, das im Serviceportal unter www.kaiserslautern.de abgerufen werden kann.

Konkrete Fragen gerne an: hundesteuer@kaiserslautern.de

Im Serviceportal finden sich neben den Anmeldeformularen auch viele weitere Informationen zur Hundesteuer. Auch ein Leitfaden für Hundehalter ist dort abrufbar.

2. Hunde müssen Marken tragen

Seit letzten Sommer wurden in Kaiserslautern Hundesteuermarken eingeführt. Für jeden Hund, dessen Haltung im Gebiet der Stadt Kaiserslautern angemeldet wurde, wird eine Hundesteuermarke ausgegeben, die im Eigentum der Stadt verbleibt. Die gültige Hundesteuermarke ist außerhalb der Wohnung oder des umfriedeten Grundbesitzes von dem Hund sichtbar zu tragen. Hundehalterinnen und -halter sind verpflichtet, den Beauftragten der Stadtverwaltung Kaiserslautern die gültige Hundesteuermarke auf Verlangen vorzuzeigen.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

5 Jahre | **empera**

25 Jahre | **K-NET**
Telekommunikation GmbH

UNSER **HERZ**

rast mit Highspeed für die Region!

25 Jahre K-net und 5 Jahre empera

Wir sagen Danke, für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns, auch in Zukunft als regionaler Dienstleister für Sie da zu sein.

www.empera.de

empera

eine Marke der

K-NET
Telekommunikation GmbH

K-net Telekommunikation GmbH · Europaallee 10 · 67657 Kaiserslautern

Zuhause im Grünen Block



Ein Leben im Grünen – auf Balkonien mitten in der Stadt oder im Schrebergärtchen zwischen Rosen und Tomaten...

Nachdem wir coronabedingt in den zurückliegenden Mieterzeiteiten die

Bau AG mit sämtlichen Abteilungen in der Rubrik „Hallo Nachbar“ vorgestellt haben, können wir jetzt zum Glück wieder die Nachbarschaft besuchen. Unser erster Besuch in 2023 gilt der Familie Schneider in der Mannheimer Straße. 50 Jahre Bau AG hat das Ehepaar längst vollendet und nachträglich gratulieren wir Sieglinde Schneider auch zu ihrem 80igsten Geburtstag, den sie mit Sicherheit im Kreise der Familie etwas feiern konnte.

Um 1971 Mieter der Bau AG werden zu dürfen mussten die beiden erst einmal heiraten, denn ohne Trauschein gab es damals auch keine Vermietung. Da muss man heute schon etwas schmunzeln, aber so waren eben die Zeiten. Geschadet hat es ihnen wohl kaum, denn sonst würden sie heute nicht auf bereits 51 gemeinsame Ehejahre zurück blicken. Mit vier Jungs wurde die erste Bau AG-Wohnung auf dem Sonnenberg schnell zu klein und so zog die Familie schon 1974 in den Grünen Block, in 4-Zimmer-Küche-Bad auf 88 m². Die Wohnung befindet sich im 2. Obergeschoss, darüber liegen einige Mansarden, einzelne Zimmer, die sie als zusätzlichen Wohnraum nutzen konnten. Hier wohnt das Ehepaar noch heute, in ihrem Haus des Grünen Blocks mit sieben Wohneinheiten. Natürlich gab es viele Mieterwechsel im Laufe der Jahre, aber im Erdgeschoss wohnt noch heute ein befreundetes Ehepaar, das damals in den 70er Jahren ebenfalls mit vier Kindern eingezogen war. Das Ehepaar Schneider fühlt sich nach wie vor sehr wohl in ihrer Bau AG-Wohnung, sie schätzen die gute Nachbarschaft, wo man sich kennt, sich gegenseitig hilft und auch mal frisch gebackenen „Quetschekuche“ von Tür zu Tür reicht.



Frisch aus dem Ofen!

Der Grüne Block hat schon einige Jahre auf dem Buckel. Gebaut 1926-1928, bietet er als denkmalgeschütztes Gesamtensemble heute Raum für 89 Wohneinheiten, auf 18 Häuser verteilt. Schon die Treppenhäuser haben einen ganz besonderen Charme, die Holztreppen und die alten Dielenböden sind wunderschön geschliffen und versiegelt worden. Hohe Decken und die alten Holztüren unterstreichen den Altbaucharakter in den Wohnungen. Alte Fenster gibt es natürlich keine mehr. Seit die Schneiders dort wohnen wurden die Fenster bereits zweimal aus energetischen Gründen erneuert. Geheizt wurde der Grüne Block ganz früher mit Kohle, dann erfolgte die Umstellung auf Gas und 1996 der Anschluss ans Fernwärmenetz. Die wohl schönste Sanierungsmaßnahme wurde 2013-2015 durchgeführt. Der komplette Innenhof wurde neu konzipiert: Wege, Ruhezeiten und vielfältige Bepflanzung wurden angelegt und zudem 41 Balkone zur Hofseite neu errichtet. Der eigene Balkon mit Blick in den schönen Hof – ein echter Gewinn für das Ehepaar Schneider.

Eine weitere Annehmlichkeit ergab sich 2012 in unmittelbarer Nähe: Im Kapellenweg wurden die ersten Bau AG-Garagenhöfe angelegt und so fand auch das Auto der Schneiders ein Dach über dem Kopf. Im Grünen Block wohnt man mitten in der Stadt, mit Einkaufsmöglichkeiten direkt vor der Tür. Kurze Strecken geht man zu Fuß, oder man fährt mit dem Rad, aber die beiden zieht es auch immer wieder ins Grüne. Dann fahren sie mit dem Auto eben mal in Richtung Sonnenberg zum inoffiziellen „Zweitwohnsitz“, dem heißgeliebten Schrebergarten, den sie nun schon seit dem Jahr 2000 als Pächter nutzen. Die Bilder auf dem Handy lassen erahnen wieviel Freude es den beiden bereitet dort zu wirtschaften, aber man sieht auch wieviel Arbeit es macht eine solche Blumenpracht und Gemüsevielfalt zu hegen und zu pflegen. Es ist ihr Hobby und so genießen sie ihren „Unruhestand“ im Schrebergärtchen mit netten Nachbarn an frischer Luft und einem schönen Blick über die Stadt. Wenn der Fernblick dann die Reiselust weckt, dann packen Schneiders auch schon mal die Koffer. Seit 30 Jahren gönnen Sie sich immer mal wieder einen Urlaub in der Türkei, das letzte mal waren sie 2022 im September dort: „All-inclusive“ erzählen sie und schwelgen noch in Erinnerungen. Genau wie auch daheim in Lautern haben sie im Türkeiurlaub Freunde gefunden, mit denen sie sich seit 15 Jahren immer wieder zum Urlaub verabreden.



Die schönen Urlaube haben sie sich redlich verdient, denn in ihrem Leben haben die Eheleute immer viel gearbeitet und einiges auf sich genommen. Karl-Heinz Schneider war seit 1969 für die Amerikaner tätig. Im Kühlhaus auf dem Einsiedlerhof nahm er als „Doorkeeper“ bei -18°C Waren an und bestückte das Lager. Anfänglich, nur in grüner Militär-Kleidung, war das ein Knochenjob, später mit spezieller Thermoausstattung wurde es erträglicher. Auch wenn Sieglinde Schneider mit vier Jungs und dem Haushalt genug Arbeit gehabt hätte, war sie zudem berufstätig. 20 Jahre arbeitete sie in der Motorenwerkstatt im Gusswerk und zuvor war sie schon in der Kammgarnspinnerei auf dem Kotten tätig.

Über so was wie „Work-Life-Balance“ hat man sich früher keine Gedanken gemacht und eher nach dem Motto „von nichts kommt nichts“ gelebt. Arbeit und Familie standen viele Jahre im Mittelpunkt und sorgenfrei war das Leben nicht immer. Heute genießt das Ehepaar den Ruhestand und die große Familie: vier Söhne, sieben Enkel, bereits sieben Urenkel und alle dazugehörigen Partner. Das jüngste Familienmitglied, der kleine Emil, kam 2022 auf die Welt. Die vier Söhne wohnen alle in unmittelbarer Nähe: im Grünen Block, auf dem Sonnenberg, in der Alex-Müller-Straße und in Hohenecken, meist sogar in Bau AG-Wohnungen.

Die beiden Senioren kommen noch gut alleine zu recht. Klar, es geht nicht



Sieglinde und Karl-Heinz Schneider

mehr alles so schnell von der Hand und das Gehör lässt auch ein wenig nach.

Aber zeitlich haben die Beiden ja keinen Druck und wissen auch über die Unterstützung die sie von der Familie, der Nachbarschaft erhalten und die sie bei Bedarf auch bei ihrem Vermieter anfragen können. Das Sozialmanagement der Bau AG informiert da gerne und hilft bei der Vermittlung jeglicher Unterstützung die es im Alter eventuell braucht. Dieses Hilfsangebot ist erst recht von großem Nutzen, wenn man im Alter alleine ist und keine Familie vor Ort wohnt. Alleine sind die Schneiders ja wahrlich nicht und so ist ihnen zu wünschen, dass sie noch viele glückliche Jahre mit einer immer größer werdenden Familie im Grünen (im Grünen Block oder im Gärtchen) gemeinsam verbringen können.

Ulrike Hedeler

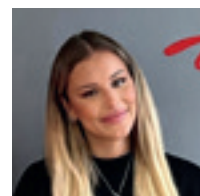
Im März beginnen die ersten Pflanzarbeiten im Hochbeet auf dem Kaiserberg.



Azubi-Messe: Nachwuchs in Sicht



Von Sina Cassel Das erste Semester neigt sich so langsam dem Ende zu und in diesem halben Jahr habe ich schon so einiges erlebt. Einerseits theoretisch an der Uni und in den Online-Vorlesungen aber auch in der Praxis bei der Bau AG. Bisher habe ich verschiedene Grundkenntnisse meines Studiengangs erlernt, wie beispielsweise den Aufbau und das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit, die Einführung in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie Computer-Training. Der Arbeitsalltag und das Uni-Leben bereiten mir großen Spaß. Seit Januar haben wir nun auch Präsenz-Unterricht in Mannheim. Das finde ich toll, da ich meine Kommilitonen endlich persönlich kennengelernt habe und mich sehr gut mit Ihnen verstehe. Bei der Bau AG bin ich momentan in der Abteilung des Sozialmanagements. Dort nehme ich unter anderem die Einkaufslisten der Mieter entgegen und begleite meine Kollegin bei Präventionsbesuchen, was mir ebenfalls super gut gefällt. Ich freue mich auf weitere tolle Wochen und Monate in den neuen Abteilungen.



Am Freitag, den 24. Februar 2023 fand die Azubi-Messe in der BBS1 in Kaiserslautern statt, an der diesmal die Bau AG und die K-Tec teilgenommen haben. Die Bau AG stellte die Ausbildungen „Immobilienkauffrau/-mann“, „technischer Bauzeichner“ und das Duale Studium für Immobilienmanagement vor. Unsere Tochtergesellschaft K-Tec stellte den Ausbildungsberuf „Anlagenmechaniker für Heizung, Sanitär und Klima“ vor. Auf dieser Messe waren Schüler von der 8. bis zur 10. Klasse von unterschiedlichen Schulen aus Kaiserslautern anwesend. Viele verschiedene Unternehmen waren vertreten und gaben Auskunft über diverse Ausbildungsmöglichkeiten. Zudem gab es die Möglichkeit nähere Informationen bezüglich des Betriebs und der Ausbildung in Form eines Speed-Datings zu erhalten. Diese Gespräche durften wir Azubis führen. Wir beantworteten alle Fragen und erklärten den betrieblichen und schulischen Ablauf während der Ausbildung bei der Bau AG. Wir verteilten viel Infomaterial und Goodie bags an die Schüler und Lehrer.

Insgesamt blieb uns der Tag sehr positiv in Erinnerung und wir würden uns drüber freuen, nächstes Jahr wieder dran teilzunehmen, da die Bau AG immer auf der Suche nach neuen Azubis ist.





Lisa Schmigelske...

...hat sich im Dezember 2022 getraut und heißt nun Lisa Moreira Monteirinho. Dem Paar wünscht die Bau AG alles erdenklich Liebe und ein glückliches Eheleben.



Anna-Sophia Christmann...

...hat ihre vorgezogene Abschlussprüfung im Januar gemeistert und vertritt seitdem Frau Berger im Team 3. Die Bau AG gratuliert Frau Christmann zu ihrer bestandenen Prüfung und wünscht Ihr viel Spaß in der Kundenbetreuung.



Gerhard Heinelt...

...ist bereits seit Januar Teil des Sozialmanagements und steuert dort seinen Anteil bei. Wir wünschen Herr Heinelt viel Spaß bei dieser Aufgabe.



Kinderpreisträtsel

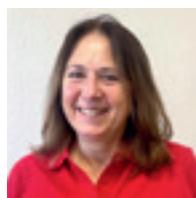
Welches Tier wohnt nicht im Zoo Kaiserslautern?



Georg Franz & Waldemar Günter...



...sind seit Januar bei der K-tec GmbH angestellt. Sie verstärken das technische Team als Maler und Lackierer. Die Bau AG heißt die beiden Herren herzlich willkommen.



Bianka Knieriemen...

...verstärkt seit Mitte Februar das Team des Einkaufsservice der Bau AG. Schön, dass sie dieses Team tatkräftig unterstützen möchte. Viel Erfolg und Freude bei dieser Aufgabe.



Gerhard Bingenheimer...

...verabschiedet sich Ende Februar in den Ruhestand. Dem Kollegen vom Einkaufsservice wünschen wir nur das Beste, vor allem Gesundheit und viel Freude in der neu gewonnenen Freizeit.

Zur Verstärkung der K-tec GmbH
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Monteure (m/w/d)
im Bereich Heizung / Sanitär



Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung!

Puddingstückchen im Schafspelz

Zutaten für den Pudding:

- 50 g Zucker
- 30 g Stärke
- 200 ml Milch
- 1 Vanilleschote
- 3 Eigelbe

Die herkömmlichen Osterlämmer sind ein in einer Schäfchenform gebackener Rührteig. Manchmal eine etwas trockene Angelegenheit, deshalb haben wir diesmal eine etwas saftigere Variante ausprobiert.



Das Osterlamm formt man aus einem Bauch (einem flach gedrückten Kreis), dem runden Kopf, zwei kleinen Beinchen und einem Ohr.

Zutaten für den Teig:

- 200 g Quark
- 100 g Zucker
- 400 g Mehl
- 120 ml Öl
- 1 Ei
- 1 Päckchen Backpulver
- 1 Prise Salz



Zutaten für die Streusel:

- 30 g Zucker
- 80 g Mehl
- 50 g Butter

Außerdem:

- Schokoladen-Tropfen
- 1 Ei

Nur noch die Streusel verteilen und dann geht es schon in den Backofen.



Zu Ostern wird gebacken!

Zunächst werden sämtliche Zutaten für die Streusel in einer Schüssel am Besten mit den Händen zu einer Masse vermischt. Diesem Teig schadet eine kurze Pause um den Pudding zu kochen nicht.

Die Vanilleschote längs aufschneiden und das enthaltene Mark mit dem Messerrücken ausschaben. Dieses gemeinsam mit den anderen Zutaten in einem Topf mischen und unter Rühren kurz aufkochen lassen. Den Herd ausschalten und den Pudding mit der Restwärmeiterrühren bis er die richtige Konsistenz hat. Selbstverständlich kann man in diesem Fall auch auf ein Rezept von Dr. Oetker und Co. zurückgreifen.

Der Quark-Öl-Teig ist einem Hefeteig recht ähnlich, das Rezept aber weniger nervenaufreibend. Sämtliche Zutaten werden miteinander zu einem glatten Teig vermengt. Der Teig sollte allerdings recht zügig verarbeitet werden, da sonst das Backpulver zu früh treibt und der ausgebackene Teig nicht so fluffig werden kann.

Für jedes Lämmchen sticht man ein Stück von ca. 120g ab und formt daraus Kopf, Bauch, Ohr und Beinchen. Den Bauch recht flach drücken und mittig eine Kuhle formen, bis nur noch ein schmaler Rand bleibt. Kopf, Ohr und Beinchen kommen an die entsprechenden Stellen, ein Schokoladen-Tropfen dient als Auge und mit dem zusätzlichen Ei kann man dem Schaf noch einen kleinen Anstrich verpassen. Dann wird es im Ofen schön braun. Mit 2-3 EL des Puddings wird dem Schaf der Bauch gefüllt und darüber werden die Streusel verteilt.

Im auf 200°C Ober-/Unterhitze vorgeheizten Backofen dürfen die Schäfchen für ungefähr 15 Minuten verweilen und im Anschluss verspeist werden.

Gewinner Kinderseite

In der letzten Ausgabe unserer Mieterzeitschrift „Mitten-drin“ gab es für die Mieterkinder der Bau AG etwas Tolles zu Gewinnen. Wer alle Rentiere finden konnte war der richtigen Lösung schon ganz nah. Einen Eintritt in die **Kinder Spiel & Spaß Fabrik** haben gewonnen:

- Lea Herbrand, Hallesche Straße
- Lola Mounier, Herderstraße
- Luna Wernersbach, Sonnenberg

Die Bau AG wünscht viel Spaß beim Rennen, Hüpfen und Hopsen!



Mit Preisrätzel!

Auch Dieses Mal kannst du einen Preis gewinnen. Mehr erfährst du auf der nächsten Seite.

27



Gibt es diese beiden
im Zoo Kaiserslautern?



Preisrätzel:

Auch in dieser Ausgabe des „Mittendrin“ gibt es wieder etwas zu gewinnen. Es ist eigentlich ganz einfach. Im ganzen Heft sind Fotos von Tieren abgebildet – alle bis auf eines findest du auch im Zoo Kaiserslautern. **Frage: Welches Tier gibt es dort nicht?** Mit etwas Glück gehörst du zu den Gewinnern und kannst schon bald auf Entdeckungstour gehen...

Einsendeschluss ist der 1. Mai 2023!



Öffnungszeiten und weitere
Informationen unter:
www.zoo-kaiserslautern.com

3x Familien-Tageskarten für den Zoo zu gewinnen!!!

Wenn du ein Bau AG-Kind bist (d.h. wenn du in einer Bau AG-Wohnung wohnst), dann kannst Du bei dem Preisrätzel teilnehmen!

Schicke uns eine Postkarte mit deinem Namen, deinem Alter (max. 17 Jahre) und der Postadresse, mit der richtigen Antwort an die Bau AG (Bau AG, Redaktion „Mittendrin“, Postfach 2506, 67613 Kaiserslautern). Oder schicke uns eine E-Mail mit der Lösung an: mittendrin@bau-ag-kl.de



Nutzen Sie jetzt unseren GANZ-EINFACH-VON-ZUHAUSE-Service.

- > Live-Onlineberatung und -planung
- > Echtzeit-Videoclips Ihrer Traumküche. Direkt auf Ihr Handy
- > Kontaktloser Fronten- und Materialmusterservice zu Ihnen nach Hause
- > Aufmaß bei Ihnen vor Ort nach den gegebenen Sicherheitsstandards
- > Gemeinsame 3D-Planung Ihrer Traumküche per Videokonferenz

Sie können nicht zu uns? Aber wir „kommen“ zu Ihnen!

#BLEIBENSIEGESUND

Rufen Sie uns an.
Gerne informieren wir Sie zu unseren Möglichkeiten: 0631 67690
Mo-Fr 9:00-18:00, Sa 9:00-14:00 Uhr

**möbel
karch**

ASDF / Berk - stock.adobe.com | Esche



**Pflege und Versorgung
so individuell wie Sie!**

www.pflegedienst-schwager.de

Im Stadt- & Landkreis Kaiserslautern,
VG Lauterecken-Wolfstein und VG Kusel

Otterberg | Hauptstr. 100 Kaiserslautern | Lutrinastr. 27
(06301) 300 400 (0631) 310 4600



Sich zu Hause sicher fühlen ist
nicht schwer. Nur 15 Gramm.

**Der Hausnotruf
des ASB – zuerst
auf Probe und
dann zu Sonder-
konditionen für alle
Bau AG-Mieter.**

**Berliner Straße 30
Telefon: 0631/37127-18**

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

ANK
Sanitätshaus +
Orthopädietechnik GmbH



Standorte in Kaiserslautern:

- Königstraße 129 | Tel. 0631/20103-3
- Pirmasenser Straße 7 - 9 | Tel. 0631/8929201
- Brüsseler Straße 7 | Tel. 0631/20103-90
- Reha-Team | Merkurstraße 46 | Tel. 0631/20103-70

IDEEN, DIE BEWEGEN

www.ank-sanitaetshaus.de



Senden Sie uns Ihr Lieblingsrezept einfach an **mittendrin@bau-ag-kl.de** oder an **Bau AG Kaiserslautern**
Fischerstraße 25
67655 Kaiserslautern

**Zutaten:**

1 kg Hackfleisch
200 g Frühstücksspeck
40 g Semmelbrösel
3 Tl Senf
2 rohe Eier
Salz, Pfeffer, Paprikapulver
4 hartgekochte Eier

Falscher Hase...



Und, haben Sie schon das Ostermenue zusammen gestellt? Wenn nicht, hätten wir da noch eine Idee – den „falschen Hasen“. Den kann man auch gut direkt nach den Osterfeiertagen machen, wenn man so oder so noch einige gefärbte Ostereier „an den Mann bringen“ muss. Viele Zutaten sind nicht nötig, am Besten sind meist die einfachen Rezepte.

Das Hackfleisch mit Semmelbröseln, Senf, den zwei rohen Eiern mischen und mit Salz, Pfeffer und Paprika würzen. Das Salz sollte man etwas sparsamer dosieren, der Wickel aus Frühstücksspeck bringt nochmal ordentlich Würze.

Eine kleine Auflauf- oder Kastenform mit Speck auslegen, die erste Hälfte der Hackmischung verteilen. Die inzwischen geschälten, hartgekochten Eier mittig, in einer Reihe auf das Hack legen. Das restliche Fleisch verteilen und mit angefeuchteten Händen zu einem Laib formen.

Den darunterliegenden Speck hochklappen und den übrigen Speck darüberlegen. So gibt es später eine schöne knusprige Kruste und der Braten selbst bleibt saftig. Das gute Stück kommt bei 200°C, Ober-/Unterhitze für ca. 45 Minuten in den vorgeheizten Backofen.

Ob mit Salzkartoffeln, Püree, Salat oder Gemüse. Ein einfacher und leckerer Sonntagsbraten, der im Idealfall noch nicht mal Soße braucht.

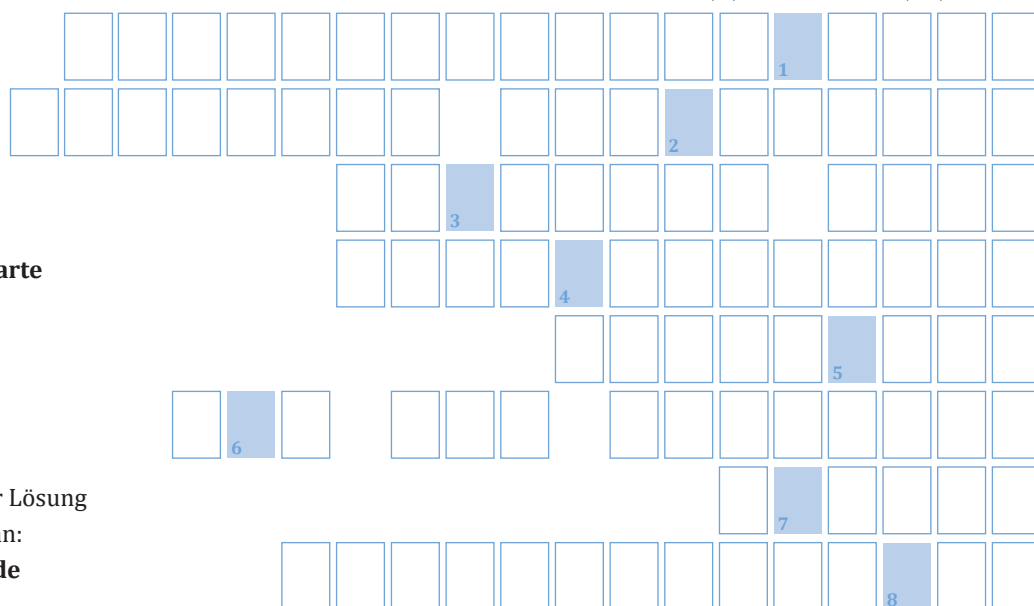
Guten Appetit!



Kinderpreisträtsel

Welches Tier wohnt nicht im Zoo Kaiserslautern?

Die Buchstaben in den blauen Kästchen ergeben das Lösungswort!
 Ä, Ö, Ü werden durch AE, OE, UE ersetzt.



» Schicken Sie eine Postkarte mit der Lösung an:

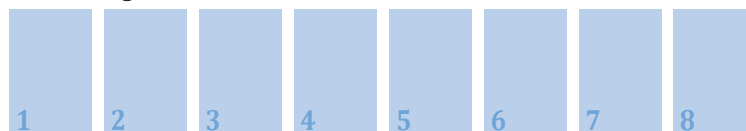
Bau AG
 Redaktion „Mittendrin“
 Postfach 25 06
 67613 Kaiserslautern

...oder eine E-Mail mit der Lösung
 und Ihren Kontaktdaten an:
mittendrin@bau-ag-kl.de

Teilnehmen kann jeder volljährige
 Mieter der Bau AG.

Einsendeschluss: **30. Juni 2023**

Das Lösungswort:



Fragen zum aktuellen „Mittendrin“

1. Wem übergibt die Bau AG zu Beginn einer Einzelmodernisierung die Wohnung? **2.** Welche Mieterfahrt fand zu Beginn des Jahres im Edith-Stein-Haus statt? **3.** Von wem stammt das auf Seite 11 zitierte Gedicht? **4.** Welcher Spielplatz wurde zuletzt erneuert? **5.** Wie nannte man die Mennonitenstraße 4-6 früher? **6.** Wozu laden „Nils – Wohnen im Quartier“ im Grübentälchen und im Goetheviertel am 26. Mai ein? **7.** Wer feiert in diesem Jahr fünfjähriges Jubiläum? **8.** Wie nennt man den „Zweitwohnsitz“ von Familie Schneider auf dem Sonnenberg?

Und das können
 Sie gewinnen!

1./2./3. Preis:



Gewinner des letzten Rätsels

- 1. Preis: (50 Euro):**
 Magdalene Messing, Fischerstraße
- 2. Preis: (40 Euro):**
 Veronika Freitag, Von der Goltz-Straße
- 3. Preis (30 Euro):**
 Gudrun Hanisch, Rostocker Straße
- Herzlichen Glückwunsch!
- Das Lösungswort 03/22 lautete:
ADVENTSFENSTER



Ausführung aller Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten

Am Stromberg 5 | 67661 Kaiserslautern
Telefon (06306) 6530 | info@malerbetrieb-geiger.de

HERZLICH WILLKOMMEN

HAUTNAH ERLEBEN



Öffnungszeiten:
Täglich geöffnet

Januar:
10.00 bis 16.00 Uhr

Februar/März:
10.00 bis 17.00 Uhr

April bis Oktober:
09.00 bis 18.30 Uhr

November/Dezember:
10.00 bis 16.00 Uhr

Zum Tierpark 10 · 67661 Kaiserslautern · Tel.: 06301.7169-0 · zoo-kl.de

ZUVERLÄSSIG PÜNKTLICH FREUNDLICH



CURAMED
GMBH
PFLEGE- UND BETREUUNGSDIENST

Friedenstraße 63 ■ 67657 Kaiserslautern
0631 - 340 33 33 ■ curamed-pflegedienst.de

biologische und umweltfreundliche Schädlingsbekämpfung

G.S.D.
Qualitätssicherung

telefonische Beratung:
persönlich & kostenlos
Gebührenfrei unter
0800 473 0800

Kaiserslautern ☎ 351 555

direkt preiswert schnell

...und noch weitere Standorte

IHK- vollgeprüfte Fachtechniker
Ihr Partner für alle Fälle - seit über 25 Jahren

• Ratten • Wespen • Ameisen • Kugelkäfer • Marder • Tauben • Flöhe • Wühlmäuse • Schaben
• Mäuse • kostenlose Insektenbestimmung im GSD Zentrallabor • Silberfischchen

zertifizierter
Fachbetrieb nach
DIN EN ISO 9001/2015

• Qualitätssicherung nach
Bio, IFS, BRC sowie
ISO 9001 + 22000
• HACCP + LMHV
in Industrie & Gewerbe

Mitglied des DSV
Deutscher Schädlingsbekämpfer-Verband e.V.

Homepage:
www.gsd-deutschland.de
Mail:
info@gsd-deutschland.de

Auch sind wir Ihr Spezialist für
• Taubenabwehrsysteme
• Reinigung, Desinfektion & Entsorgung von
taubenverunreinigten Bereichen
• Dachrinnenreinigung
• Holzschutz / Heißluftbehandlung



Wir liefern freitags
im Stadtgebiet KL!

Lieferservice

Bestellen Sie telefonisch bis Freitag Mittag 12:00 Uhr, ab einem Bestellwert von 10 Euro liefern wir dann zwischen 16:00 und 18:00 Uhr frei Haus: Tel. 0631 70127

3 x in KL: Spitalstr. 11-13 / Friedenstr. 68 / Merkurstr. 1

www.metzgerei-haerting.de



Das bieten wir Ihnen:

- » Pflegegästezimmer
- » Grundpflege
- » Behandlungspflege
- » Palliative Betreuung
- » Verhinderungspflege
- » Pflegeanleitung und Schulung für Angehörige
- » Hauswirtschaftliche Versorgung

ökumenisches
GEMEINSCHAFTSWERK Pfalz

Sie finden uns bei:



Wir für Sie!

**Pflegedienst
im Gemeinschaftswerk**

Wann immer Sie Hilfe benötigen,
sind wir für Sie da.

Wir beraten Sie gerne, rufen Sie uns an!

Hohlestraße 12 | 67655 Kaiserslautern
Tel. 0631 361985-34
E-Mail: Pflegedienst@gemeinschaftswerk.de
www.gemeinschaftswerk.de



Rosenhofstraße 8
67677 Enkenbach-Alsenborn

Tel.: 0 63 03 / 92 44 330
Fax: 0 63 03 / 80 74 20

Handy: 0170 / 46 62 008
E-Mail: bodenleger-dietz@t-online.de

Wer uns kennt, findet uns gut!



...Umzüge seit 1880

Telefon: 06 31 / 3 57 32-0 - www.umzuege-sander.de

Vertrauen ist einfach.

**Wenn der Finanzpartner die
Menschen aus der Region kennt,
ihre Bedürfnisse versteht und
ihnen Sicherheit gibt.**



**Sparkasse
Kaiserslautern**